

Josef Maria Wagner  
Karolinenstraße 6  
80538 München  
[wagnerjm@web.de](mailto:wagnerjm@web.de)

Per E-Mail  
Landeshauptstadt München  
Kreisverwaltungsreferat (KVR)  
Hauptabteilung III  
Gewerbeangelegenheiten und Verbraucherschutz  
Bezirksinspektionen  
Ruppertstraße 19  
80466 München  
[bi-mitte.kvr@muenchen.de](mailto:bi-mitte.kvr@muenchen.de)

München, den 29. Juli 2024

**13. Anzeige wegen Verstößen gegen Auflagen der Bezirksinspektion und Störungen der Nachtruhe am Samstag, dem 27.07.2024, durch die Gaststätte Tivo in der Oettingenstraße 74**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit erstatte ich Anzeige wegen Verstößen gegen Auflagen der Bezirksinspektion und Störungen der Nachtruhe am Samstag, dem 27.07.2024, gegen Antonio von Schirnding und Elena von Schirnding als Betreiber und Verantwortliche der Tivo Gastronomie und Tennis, Oettingenstraße 74, 80538 München, [hello@tivomunich.com](mailto:hello@tivomunich.com) im Rahmen der ENA GmbH, Rumfordstraße 30, 80469 München.

Kontaktdaten des Anzeigenden:

Josef Maria Wagner, Karolinenstraße 6, 80538 München, [wagnerjm@web.de](mailto:wagnerjm@web.de)

Kontaktdaten der Zeugen:

Klaus-Dieter Anthonj, Karolinenstraße 6, 80538 München, [kanthonj@gmx.de](mailto:kanthonj@gmx.de)

Polizeibeamter beim 110-Notruf am 27.07.2024 um 22:22 Uhr

Polizeibeamter der Polizeiinspektion 12 in der Maxvorstadt bei einem telefonisch zugesagten Einsatz in der Gaststätte Tivo am 27.07.2024 nach 22:56 Uhr

**Begründungen**

Vom Wirtschaftsgarten der Gaststätte Tivo war am Samstag, dem 27.07.2024, nach 22:00 Uhr Gästelärm in den nahen Wohnungen trotz geschlossener Schallschutzfenster zu hören. Ein Notrufbeamter sagte mir um 22:22 Uhr zu, eine Streife vorbeizuschicken. Um 22:56 Uhr rief mich ein Polizeibeamter der Polizeiinspektion 12 in der Maxvorstadt an und fragte nach dem Grund für die Beschwerde. Ich erklärte, dass die Gaststätte den Wirtschaftsgarten nach den

Vorgaben der Bezirksinspektion nur bis 22:00 Uhr nutzen dürfe und dies in der Regel um mehrere Stunden überschritten werde. Er sagte zu, vorbeizuschauen.

Musik war nicht zu hören, aber das lang andauernde, lärmende Überschreiten der Betriebszeiten im Freien erfolgte gewohnheitsmäßig. Besonders störend waren die Ballschüsse gegen die Umrandung der benachbarten, schulischen Socceranlage zwischen 21:30 Uhr und 22:30 Uhr. Vermutlich handelte es sich um Lokalgäste, die mit Handy-Beleuchtung lärmten. Jedenfalls ermöglichte die Gaststätte den Zutritt und duldete den Lärm von der Socceranlage genauso wie den Gästelärm von der Terrasse trotz Nachtruhe.

Mit freundlichen Grüßen  
Josef Maria Wagner